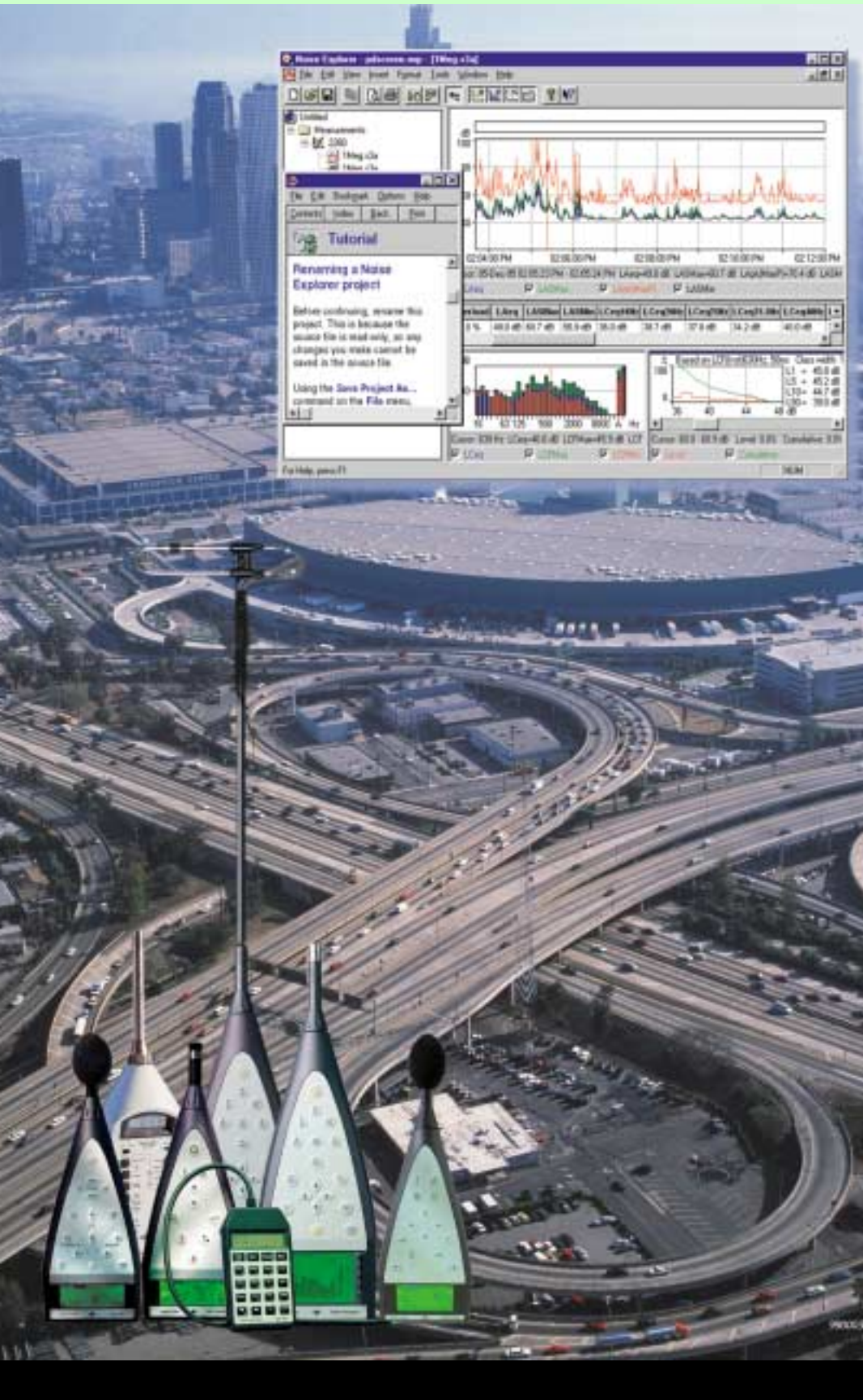


# DATEN UND FAKTEN

## Noise Explorer—Typ 7815



Das Windows®-basierte Softwarepaket Noise Explorer dient zum Laden und zur Dokumentation von Schallmeßdaten, die von Brüel & Kjær-Schallpegelmessern, Schalldosimetern und Schallintensitätsmessungen mit dem 2260 Investigator stammen.

Noise Explorer gehört zu den Brüel & Kjær-Softwarepaketen, die eigens für die Weiterverarbeitung von Meßdaten handgehaltener Brüel & Kjær-Geräte entwickelt wurden. Zwischen Noise Explorer, Typ 7825 Protector und Typ 7820 Evaluator ist Datenaustausch möglich.

Schallintensitätsmessungen, die vom Schallintensitätssystem mit dem 2260 Investigator stammen, können in Noise Explorer betrachtet und bearbeitet werden.

**7815**

## ANWENDUNGEN

- Datenübertragung von handgehaltenen Schallpegelmessern, Schalldosimetern und Schallanalysatoren zum PC
- Formatierung der Daten für den Export zu Tabellenkalkulationen, Schallkartierungssoftware oder in die Windows-Zwischenablage
- Darstellung und Dokumentation von Meßergebnissen als Diagramm oder Tabelle
- Speichern und Verwalten von Meßdateien auf PC
- Berechnung von Schalleistung und Schalldämm-Maß aus Schallintensitätsmessungen

## MERKMALE

- Datentransfer über RS-232-Schnittstelle (bis zu 115200 bps) oder mit PC-Karte
- Datenimport von anderen Brüel & Kjær-Programmen, die für handgehaltene Schallpegelmessers und -analysatoren entwickelt wurden
- Meß-, Kalibrier- und Gerätedaten in einer Datei
- Datenexport mit "Drag & Drop" zu Evaluator™ und Protector™
- Schallaufzeichnung (gesteuert durch 2238 oder 2260)

---

## Einführung

---

*Die Übertragung der Meßergebnisse vom Schallpegelmessers zur weiteren Analyse auf dem PC ist sehr einfach geworden. Noise Explorer Typ 7815 beseitigt alle Kommunikationsprobleme zwischen Hardware und Software, da das Programm eigens dafür entwickelt wurde, mit den handgehaltenen Schallpegelmessers von Brüel & Kjær optimal zusammenzuarbeiten.*

Noise Explorer Typ 7815 hilft, die mit handgehaltenen Schallpegelmessers, -dosimetern und -analysatoren von Brüel & Kjær gemessenen Daten zu verwalten. Noise Explorer erledigt den Datentransfer vom Meßgerät, das Speichern auf der Festplatte sowie Dokumentation und Export zu anderen Programmen.

Abb. 1 illustriert, daß Noise Explorer viele verschiedene Wege für den Datenfluß bietet und damit die meisten Forderungen hinsichtlich Datentransfer, Datensicherung und Darstellung erfüllen kann. Noise Explorer verwendet die vertraute Windows-Oberfläche, gibt umfangreiche Online-Hilfe und besitzt ein ausführliches Lernprogramm. Sie können daher unverzüglich mit der Arbeit beginnen.

---

## Schallaufzeichnung

---

Schallaufzeichnungen können direkt auf der Festplatte des PC erfolgen. Typ 2238 oder 2260 läßt sich einsetzen, um die Aufzeichnung während der Messung zu steuern. Die Aufzeichnungen sind zeitgestempelt und werden als Wave-Dateien gespeichert. Sobald die Meßdaten vom 2238 oder 2260 zu Noise Explorer übertragen wurden, werden sie automatisch mit den Schallaufzeichnungen verbunden. Die Schallaufzeichnungen werden dann in der Profildarstellung markiert und können von der aktuellen Cursorposition abgespielt werden.

# Funktionen

Abb. 1 Datenfluß bei Noise Explorer

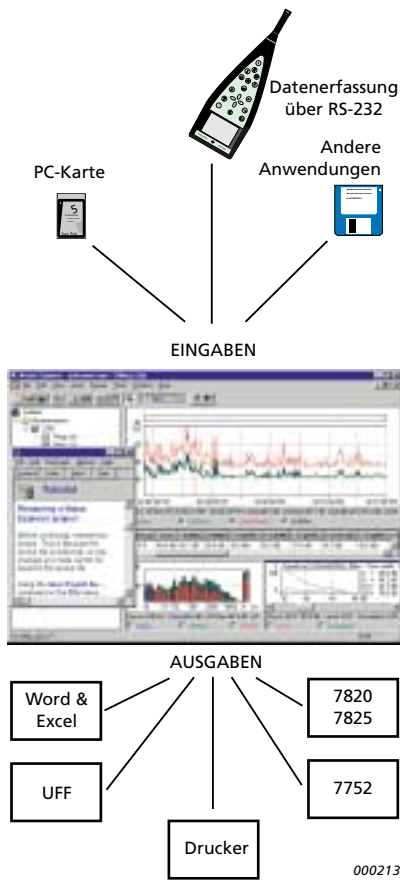


Abb. 2 Ansicht von Noise Explorer mit einem Terzspektrum der Schallintensität und Meßdaten für Segmente

## Datentransfer

Noise Explorer enthält einen Assistenten zur Meßwerterfassung, der gestartet wird, sobald das Meßgerät mit dem PC verbunden wird. Sie werden dann schrittweise durch den Prozeß geführt.

## Darstellung von Messungen

Sobald sich die Meßdaten in Noise Explorer befinden, lassen sie sich auswählen, darstellen und kopieren. Je nach Datentyp stehen fünf Ansichten zur Verfügung: Spektrum, Summenhäufigkeit und Häufigkeitsverteilung, Ergebnistabellen, Lärmprofil und Meßfläche.

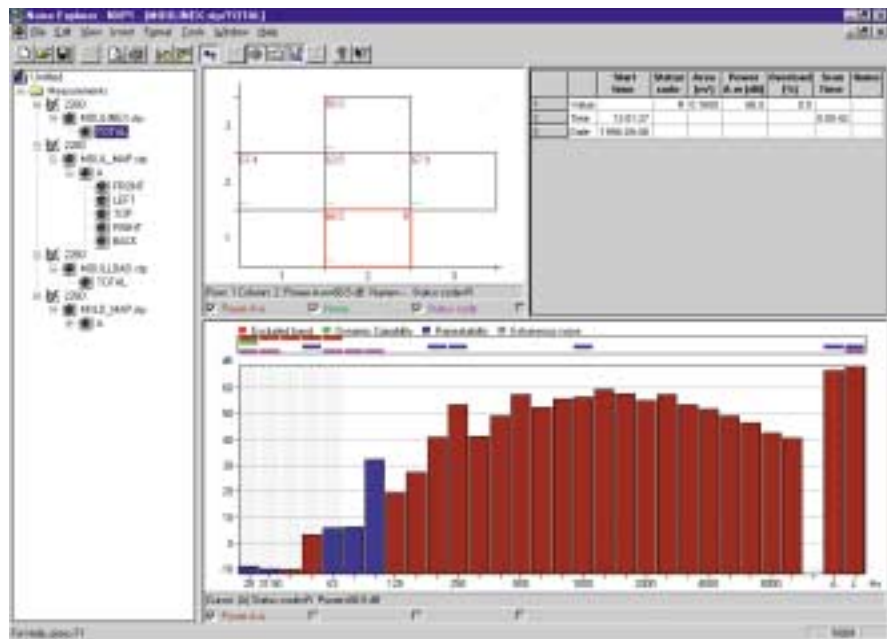
## Nachverarbeitung

Wenn Schallintensitätsmessungen vom handgehaltenen Schallintensitätssystem mit dem 2260 Investigator, Schallintensitätssonde Typ 3595 und Schallintensitäts-Software Typ BZ 7205 vorliegen, können Schalleistungspegel und Schalldämm-Maß berechnet werden.

Sobald sich die Meßdaten in Noise Explorer befinden, können Sie die detaillierten Ergebnisse für jedes Meßsegment oder für die gesamte Meßfläche betrachten. Es ist möglich, Frequenzbänder und Meßsegmente von der Berechnung auszuschließen.

## Ausgabe und Export

Meßdaten lassen sich in die Windows-Zwischenablage kopieren und von dort in andere Windows-Programme exportieren. Die Exportfunktion erzeugt Dateien im ASCII-Format (.txt) (mit Tabulator als Trennzeichen) oder .xls für den direkten Import in Microsoft® Excel oder andere Tabellenkalkulationen. Intensitätsdaten von einer Meßfläche können im UFF-Format ausgegeben und in der Software für Schallquellenbestimmung Typ 7752 kartiert werden.



# Technische Daten – Noise Explorer Typ 7815 (Version 4.0)

---

## Eingang

---

**RS-232-Schnittstelle:** 1200 bps bis 115200 bps  
**PC-Karte:** Vom 2260 Investigator gespeicherte S-RAM oder ATA Flash Karten  
**Import:** Von Dateien, die durch folgende Programme erzeugt wurden: Typ 7694, 7696, 7697 und BZ 7028

---

## Ausgang

---

**Windows-Zwischenablage:** Entweder als Metadatei für graphische Daten oder Text für Tabellen  
**Drucker:** Alle Windows-kompatiblen Geräte  
**Export:** Zu Excel-Datei im .xls-Format oder zu ASCII-Datei mit Tab als Trennzeichen und im .uff-Format zu Kartierungssoftware 7752

---

## Zur Berechnung verwendete Normen

---

Berechnungen auf der Basis von Schallintensitätsdaten von 2260/BZ 7205 können nach folgenden Normen erfolgen:

- **Schalleistung:** ISO 9614-2:1996, ECMA-160 (1992), ANSI S12.12-1992
- **Schalldämmung:** ISO/DIS 15186-1 und ISO 717-1:1996

Frequenzbänder oder ganze Segmente können von der Berechnung ausgeschlossen werden

---

## Schallaufzeichnung

---

**Eingang:** Audio  
**Steuerung:** Von 2238, 2260 oder direkt von 7815  
**Ausgabeformat:** .wav  
**Anzeige:** Als Marke  
**Abspielen:** Durch Profilkursor gesteuert

**Aufzeichnungsqualität:** Hoch (86 kbyte/s/Kan.), Mittel (43 kbyte/s/Kan.), Niedrig (21,5 kbyte/s/Kan.)  
**Eingabewahl links:** Leitung, Mikrofon oder Keine  
**Eingabewahl rechts:** Leitung, Mikrofon oder Keine

---

## Datendarstellung

---

- Spektrum-Ansicht
- Summenhäufigkeit und Pegelhäufigkeitsverteilung
- Profile
- Meßflächen-Ansicht
- Ergebnistabellen
- Zoomfunktionen und Anzeige der Cursorwerte

---

## Unterstützte Meßgeräte

---

Typ 2236 (alle Versionen)  
Typ 2237 (Versionen A und B)  
Typ 2238 (alle Varianten)  
Typ 4436  
Typ 2231 mit BZ 7112  
Typ 2260 mit BZ 7201/02/03/05/06/10

---

## Plattform

---

32-bit-Software für Windows 95/98/NT 4.0/2000

---

## Empfohlener Computer

---

Pentium®-PC (oder äquivalent), 64 Mbyte RAM, SVGA-Graphikkarte/Adapter, Soundkarte, CD-ROM-Laufwerk und Maus  
**Hinweis:** Datentransfer über PC-Karte erfordert einen PC-Karten-Steckplatz

---

## Bestellinformationen

Typ 7815      Noise Explorer-Software

---

## Lieferbares Zubehör

---

Für den Einsatz mit Typ 2236, 2237, 2238 und 2260:  
AO 1442      Schnittstellenkabel 9-polig/25-polig  
AO 0586      Kabel vom 2260 zum Audioeingang am PC  
AO 0585      Kabel vom 2238 zum Audioeingang am PC

Für den Einsatz mit Typ 4436:  
AO 0498      Schnittstellenkabel LEMO/25-polig  
AO 0507      Schnittstellenkabel LEMO/LEMO

---

Brüel & Kjær behält sich das Recht vor, technische Daten und Zubehör zu ändern.